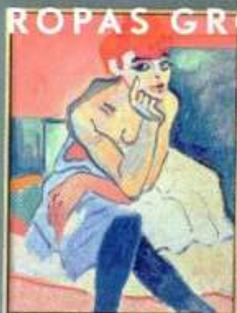


# SCHÖNER WOHNEN

**HEILSAME  
AUSZEIT**

AUFTANKEN IN  
DEN NEUEN  
»HEALING  
HOTELS«

EUROPAS GRÖSSTES WOHNMAGAZIN



**KUSCHELIGE  
SINNlichkeit**

*Üppige Polster, weiche  
Stoffe und Textilien*



**NATUR PUR**

HOLZ ALS BAUSTOFF,  
HAUSFASSADE &  
KÜCHE

**MUSTERRAUSCH**

MINI-APARTMENT  
MIT GROSSER  
AUSSTRAHLUNG



# HERBSTFARBEN

*Leuchtende Töne, überraschende Kombinationen*



**ZUR PERSON** Piero Lissoni (\*1956) gilt seit den 80er-Jahren als eine der prägenden Figuren des italienischen Designs. Neben Möbeln gestaltet er weltweit Hotels, Yachten und Showrooms.

lissoniandpartners.com  
 @pierolissoni

## LEBENS- WERK

*Piero Lissoni erhielt den renommierten Compasso d'Oro Career Award*

**WER ER IST** Der Sohn eines lombardischen Möbelrestaurators bekam von seinem Großvater die feine Lebensart gelehrt: von der Kunst, sich gut zu kleiden, bis zum Genuss von Cocktails. Piero Lissoni studierte in Mailand Architektur und gründete 1986 mit Nicoletta Canesi sein Studio Lissoni and Partners, das seitdem für alle Big Player der Designwelt entwirft – von B&B Italia über Kartell bis hin zu Cassina und Knoll International. Das Studio hat eine Dependence in New York und beschäftigt mittlerweile rund 70 Mitarbeitende.

**WAS ER MACHT** Der Architekt und Designer bespielt so gut wie jede Sparte der Gestaltung. Ob schlanke Möbel, Leuchten, nachhaltige Zahnbürsten, ob Hotels wie „The Ritz-Carlton Residences“ in Miami Beach oder das „Shangri-La Shougang Park“-Hotel in Peking: Wenn Lissoni Hand anlegt, entstehen wohlproportionierte Objekte und Interiors voller Lässigkeit und Harmonie.

**TYPISCH LISSONI** Auch wenn viele ihn einen Minimalisten nennen, Piero Lissoni empfindet das etwas anders: „Ich sehe mich selbst eher von einer Herangehensweise der zurückhaltenden Dekoration und einem Code der Eleganz geprägt“, sagt der Gestalter, der von Kunden und Kollegen für seinen Humor, seine Offenheit und Bescheidenheit geschätzt wird.

**SEINE STÄRKE** Lissonis Entwürfe gehen subtil mit der Zeit, ohne modisch zu sein. Die Jury des Compasso d'Oro hob bei der Preisverleihung an Lissoni hervor, dass der Designer in der Lage sei, „einen ruhigen und maßvollen Blick mit einer spannenden Poetik zu verbinden“.



**1 Extravagant** Seit 1994 ist Lissoni künstlerischer Leiter von Lema. Kurzlich gestaltete er den neuen Showroom des italienischen Möbelherstellers in Mailand **2 Präsent** Schönes Beispiel für die stille und doch kraftvolle Poetik der Lissoni-Designs: Tisch „Materic“ aus Esche für Porro als Spiel aus Oval und Kegelform **3 Innovativ** Gemeinsam mit Kartell tüftelte Lissoni 2016 Stuhl „Piuma“ aus karbonverstärktem Kunststoff mit ultradünner Sitzfläche aus **4 Beinfrei** Auch bei B&B Italia fungiert Lissoni als Kreativdirektor – jüngster Entwurf: das architektonale „Damboude“-Sofa **5 Rigoros minimalistisch** und dabei mit fließender grafischer Anmutung: Sideboard „Uni“ für Cappellini wurde dieses Jahr auf dem Mailänder Salone del Mobile vorgestellt **6 Abwechslungsreich** Lissoni möchte, dass man sein modulares Outdoorsofa „Mex-Hi“ für Cassina aus unterschiedlichen Elementen wie ein Bild zusammensetzt

